

Das Referat „Koordination und interinstitutionelle Beziehungen-01“, in der Generaldirektion Verteidigungsindustrie und Raumfahrt der Europäischen Kommission, das für die Bearbeitung aller rechtlichen Fragen im Zusammenhang von Verteidigungsindustrie und Raumfahrt zuständig ist, bietet qualifizierten Referendaren (m/w) regelmäßig die Möglichkeit, ihre Wahl- bzw. Verwaltungsstation in der Europäischen Kommission abzuleisten. Eine Gelegenheit, die nicht verpasst werden sollte.

Bei Interesse schicken Sie bitte ein Anschreiben in englischer Sprache (motivation letter), Ihren tabellarischen Lebenslauf sowie eine Kopie Ihres Examenszeugnisses und ggf. anderer (Stations-) Zeugnisse an Herrn Bartłomiej Kurcz und die Mailbox des Referats (bartlomiej.kurcz@ec.europa.eu sowie defis01@ec.europa.eu).

Teamfähigkeit und Freude an der Arbeit in einem multikulturellen und multidisziplinären Team sind unerlässlich.

Wir freuen uns von Ihnen zu hören.

Mehr Details:

Unser multidisziplinäres Team von circa 15 Kolleginnen und Kollegen ist für die Bearbeitung aller rechtlichen Fragen im Zusammenhang von Verteidigungsindustrie und Raumfahrt zuständig. Wir befassen uns, unter anderem, mit der rechtlichen ex-ante-Prüfung von Ausschreibungsunterlagen, Bewertungsergebnissen und Vergabe und Vergabeverträgen, etc., unterstützen die Generaldirektion bei Verhandlungen mit Internationalen Organisationen (z.B. ESA) und überwachen die Umsetzung der Gesetzgebung und bereiten ggf. Vertragsverletzungsverfahren vor. Zu den juristischen Tätigkeiten gehören u.a. auch die Bearbeitung von Beschwerden und die Ausarbeitung von Stellungnahmen im Rahmen von Verfahren des Europäischen Gerichtshofs. Referendar(inn)e(n) werden vollständig in die Arbeit des Referates integriert.

Vorausgesetzt werden überdurchschnittliche Studienleistungen, gute Kenntnisse im Europarecht und die sichere, aktive Beherrschung der englischen Sprache. Vorkenntnisse im Bereich Verteidigungsindustrie und Raumfahrt sind nicht erforderlich, Kenntnisse in diesem Bereich oder auch im Europarecht wären aber hilfreich. Kenntnisse der französischen Sprache sind hilfreich, sind aber nicht erforderlich. Bitte geben Sie auch an, ob eventuelle Interessenkonflikte bestehen.

(Stand 24.03.2021)